

Von Vmbra Recta.

Berühre aber die Regel *Vmbra Rectam*, auff 50. so solt wissen / das dein gemessne weite zum Thurn / der halbe theil ist der höche / dann 50. ist der halbe theil der Leitteren / hast 60. bis zum Thurn / so were die höche drey mahlen / die gebe 120. falt aber die zahl auff 25. so merck das 25. der vierte theil der ganken leittern ist / also must die gemessne weite / mit vieren multiplicieren / oder die gemessne weite viermalen nemmen / als hast 30. bis zum Thurn / so wurde dise weite der vierte theil der höche sein / wäre also 4. mal 30. das thut 120.

Von Vmbra Versa.

Der Widertheil geschicht in *Vmbra Versa*, dann so die Regel oder Faden 25. berührte / so ist dein gemessne weite / der vierte theil kürzer dann die höche welches allwegen von dem andern soll *subtrahiert* werden / als hast 40. Schuh bis zum Thurn / vnd der Faden auff 25. *Vmbra Versa* fielen / so ist die höche nur ein viertel desselben / als 10. Schuh / berührt der Faden die Leitter auff 50. so ist die höche nur halb so groß als die gefundne weite.

C A P. XV.

Von einer höche die distantz zu messen.

Folget der ander Theil der Messung / namblich die weite vnd distantz.

Die weite oder Distantz zu messen / beschicht durch zweyerley weg / erstlich / von einer höche herab / zum andern / auff der ebne oder fleche selber.

Von einer höche hinab zu messen / namblich / wie weit das fürgenommene ziel von dem Thurn / oder deiner höche stande / darauff du bist / beschicht auff drey weiß / als in *Vmbra Recta*, in mitten der Leitteren vnd in *Vmbra Versa*.

Erstlich / in *Vmbra Recta*, mit einer Schnur den Thurn gemessen / welche höche gehört in der *De Tri* zu lesst / die ganze Leittern 100. zum